Inhaltsverzeichnis

Ein etwas anderes Turnerjahr	2
Abschlussbrätlet, 03.07.17, Meitschiriege und Jugi	3
Korbball 1. Liga 2017 Studen-Brügg	4
Ds erschte Mou	7
Jugendseiten	8-9
Schlusshöck der Senioren-Riege vom 5. Juli 2017	11-13
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag	14
Seeländischer Jugendspieltag 2017 in Busswil	17
Sommerausflug zur Métaire Chuffort der Seniorenriege	18-20
Turnen für Alle in Studen	22
Jugendspieltag Busswi - Jugi	23
Trainingslager der Mädchenriege	26
Bon Appétit	27
Maibummel Seniorinnen	30
Viel Spass beim Ausmalen	33
Kantonale Korbballmeisterschaft U14	35
Ausflug der Seniorenturner mit Partnerinnen	37
DTV Brätlet vom 5. Juli 2017	39
Sudoku	40
Zürcher Kantonalturnfest in Rikon	42-43
Verbinde die Punkte	45
Beach Boccia Grümpu Worben	46
Zürcher Kantonalturnfest in Rikon, Bericht Aktive	47
Impressum	48

Ein etwas anderes Turnerjahr

Liebe Turnerinnen, Liebe Turner

Im Jahr 2017 schreiben wir mal eine andere Turnergeschichte als wie gewohnt. Das alljährliche Seeländische Turnfest findet nämlich nicht wie gewohnt im Juni, sondern erst Ende August statt. Dies gibt uns einerseits die Möglichkeit, die Frühlings- und Sommertrainings etwas anders zu gestalten, anderseits fordert diese lange Turnfestsaison die Leiterinnen und Leiter auch dazu auf, ein Trainingsprogramm um und in den Sommerferien zu planen.

Wie jedes Jahr haben die Turnfestvorbereitungen des DTV im Trainingsweekend in Gstaad begonnen. Nebst vielem Schwitzen und fleissigem Üben kommt die Kameradschaft an einem solchen Wochenende nie zu kurz. Das ist auch richtig so, denn diese «Disziplin» können wir richtig gut J

Zurück im wöchentlichen Training haben wir natürlich weiter trainiert und geübt. Als ideale Turnfestvorbereitung und damit dennoch im Juni ein Wettkampf bestritten werden kann, haben einige Riegen an einem auswärtigen Turnfest als Gastverein teilgenommen. So waren die Aktiven+ des DTV in Reichenbach auf dem Platz und der TV reiste nach Tösstal.

Mittlerweile sind die Sommerferien vorüber und das Turnfest am Bielersee steht bevor. Auch wenn unser übliches Programm «übere Huufe gheit isch worde», wünsche ich allen Turnerinnen und Turnern ein tolles Fest mit fairen Wettkämpfen, tollen Begegnungen und viel Spass. Ist das «Seeländische» vorbei, dürfen wir uns alle schon wieder den Soiréevorbereitungen widmen...man sieht's, einem Turner wird es nie langweilig.

Gutes Gelingen und liebe Grüsse Irène Hirsbrunner



Abschlussbrätlet, 03.07.17, Meitschiriege und Jugi

Mit viu Sunneschyn, Schpiu und Schpass het ou das Johr dr Abschlussbrätlet vor Jugend schtattgfunge. Bevor aui zäme ihri gwünschti Bratwurscht oder - Cervelat mit Pommschips u Brot hei chönne gniesse, hei mir i autersgmischte Gruppene Schtafettene gmeischteret. Schnäuigkeit, Gschicklechkeit oder logischs Dänke isch gfrogt gsy.

Mit ungefähr 80 Ching isch das aube sehr luschtig und amüsant. Aus Leiter/in isches bi somene Aalass immer schön ds gseh, wie Gross u Chly herrlech zäme harmoniere. Nachem gmüetleche Grilliere si die junge Turner/inne mit ihrem Fliiss-Chrüzli uszeichnet worde. Ou das isch immer e schpannendi Sach bi de Ching.

Wüu mir das Johr ds Seeländische Turnfescht no nid hei gha, het d`Meitschiriege Oberschtuefe am Schluss vo däm Obe no ihri nöij Gymnastik vor aune angere Ching u de Eltere vortanzet. Sie hei scho jetz viu Applous dörfe entgäge näh – wie chunnt äch das am Turnfescht use? Mir si gschpannt und freue üs jetz scho uf das Turnerwucheänd.

Wie au Johr, hei mir d'Ching nach däm Obe i die ersehnte Summerferie dörfe entloh...

Öji Jugi- und Meitschiriege-Leiter/inne

Wir brauchen Platz für Neues!

Profitieren Sie von unseren Spezialangeboten.

Möbel Laubscher AG

Büetigenstrasse 74 2557 Studen bei Biel (Nähe Florida & Zoo Seeteufel) Tel. 032 373 49 20 www.moebel-laubscher.ch



Korbball 1. Liga 2017 Studen-Brügg

Wie letztes Jahr durften wir mit zwei Teams in die 1. kantonale Korbballliga starten, in der 13 Mannschaften gemeldet waren. Das 1. Team hatte klar die Aufgabe, den Meistertitel vom letzten Jahr zu verteidigen und zu zeigen, dass sich das viele und harte Training auszahlte. Im Team 2 galt es noch mehr zusammenzuwachsen und die Jungen sehr guten und top motivierten Spieler durch Spielpraxis auf diesem Niveau zu fördern.

Schnell zeigte sich, dass beide Teams im Vergleich zur letztjährigen Saison einen grossen Schritt vorwärts gemacht haben. Leider konnte dies Studen-Brügg 2 nicht wie gewünscht umsetzen und verlor oft unverdient. Das eine oder andere Spiel nur ganz knapp! Das Team 1 konnte dafür schon von Beginn weg seiner Favoritenrolle gerecht werden und startete ohne Punktverlust in die Meisterschaft. Am Samstag 12. August, nach 5 Spieltagen, wurde dann bereits die letzte Korbballrunde in Herzogenbuchsee durchgeführt. Für Studen-Brügg 1 war zu diesem Zeitpunkt das Ziel, die Meisterschaft ohne ein Spiel zu verlieren zu gewinnen. Das Team 2 hatte auch diese Saison wieder hart gekämpft und es galt, endlich die verdienten Punkte zu holen!

Am Ende des Tages stand Studen-Brügg 1 ungeschlagen zuoberst auf dem Podest und durfte nach einer erneut starken Saison den 1.-Liga Pokal entgegennehmen. Das Team 1 muss jetzt zeigen, dass es endlich bereit für den Aufstieg in die NLB ist. Team 2 wiederum, dass es mit den vielen guten jungen Spielern gegen Mannschaften gewinnen kann, gegen welche es in diesem Jahr noch knapp verloren hat.

Das Leiterteam bedankt sich herzlich bei allen Spielern von Studen-Brügg 1&2 für ihren super Einsatz, das grosse Engagement und den tollen Teamgeist! MER-CI VIU MOU!



Spiel-Sieg-TEAM!!

Das Leiterteam Studen-Brügg

Witz: "Schokolade"

Du Hans, hast du wirklich die ganze Schokolade im Schrank aufgegessen?

Tut mir echt leid, aber die musste weg; sie war schon ganz braun.

Ihr Partner für alle Versicherungsund Vorsorgefragen /



Ruedi Hirsbrunner Mobile 079 251 03 47 ruedi.hirsbrunner@axa.ch



Reto Hirsbrunner Mobile 079 331 68 65 reto.hirsbrunner@axa.ch

Gerne beraten wir Sie.

AXA Winterthur Hauptagentur Ruedi Hirsbrunner Hauptstrasse 13, 3250 Lyss Telefon 032 387 88 77 AXA.ch/lyss





Peter Bigler AG

Malerei/Gipserei Brühlstrasse 23, 2503 Biel

Büro/Filiale

Postfach 52, 2557 Studen Tel 032 373 51 13 // Fax 032 373 51 43 info@peterbiglerag.ch

www.peterbiglerag.ch







Ds erschte Mou...

...isch immer bsungrigs...wird mit Spannig erwartet...bringt Vorfröid...macht eim chli närvös...geit aune glich...aui rede drüber...

Voremne Johr hei mir nämlech entschide, dass mir im 2017 a 2ne Turnfescht starte. DAS isch nid ds erschte Mou. Aber ds erschte Mou si mir am Oberländische Turnfescht gstartet. Äs isch am 17./18. Juni ds Richebach gsi. Rickebach? Nei, Richebach, bi Frutige, im Oberland.

Für Deu ischs ds erschte Mou gsi. NID dr Start amne Turnfescht. Dr Start mit dä Aktive+, dr Start im Fit und Fun. U für üs AUI ischs z erschte Mou gsi, dr Start uf Kunschtrase. Herrlech!

Mir Aktive+ si ds 16te höch (inkl. Fähnrich) uf Richebach as Oberländische Turnfescht. Vorab hei mir paar Vrletzti gha u äs isch lang nid klar gsi, wär cha starte oder überhoupt cha mitcho. Froh über die super Alag mit Kunschtrase (Erinnerige a Schüpfe vrfouge üs hüt no) hei mir die Houptprob vorem Heimturnfescht gmeischteret. Fröid hei mir a üsere Note 28.51 (zum erschte Mou, die NOTE), a üsem 3. Rang!

Mir hei ou ä chline FanClub gha vor Ort (wo üs Prosecco zum Astosse het brocht; härzleche Dank üsne Aktive) u wyteri Fans am Natel J (Merci Aune für d Unterstützig u fürs Düme drücke.). Äs isch äs schöns Wucheändi gsi. Super Kulisse, agnähms Wätter (ou für die wo Sunnebrand hei brcho), gmüetlechs zäme si...wies äbe söu si....NID nume bim erschte Mou.

Danke Ladies, fürs Fahre, Organisiere, Kampfrichte, Mitmache, "Zäme si"......wyter geits bim NÖCHSCHTE Mou, am Seeländische Turnfescht vom 25.-27.08.2017 ds Erlach. Scho hüt: TOI, TOI, TOI!!

Öii Kerstin



JUGENDSEITEN



Zunächst musst du die Bedeutung der Bilder herausfinden. Die Zahl links vom Bild sagt dir, wie viele Buchstaben das gesuchte Wort hat. Dann kannst du die richtige Position im Rätsel austüfteln (ä = ae, ö = oe).

Buchstabensalat



Im Herbst! Im Buchstabensalat haben sich viele Sachen versteckt, die man im Herbst finden kann. Suche die abgebildeten Dinge und rahm sie ein! Doch Achtung, die Begriffe können waagerecht, senkrecht und auch diagonal oder rückwärts im Gitter versteckt sein.

10 Jahre



Royal-Reinigung. ch ,...

032 384 53 43 079 887 53 09

10% Rabatt



Wir sind für Sie da. Egal, wie hoch die Hürde ist.

Andreas Zaugg, Versicherungs- und Vorsorgeberater T 032 327 29 41, M 078 809 50 87

Generalagentur Biel

Daniel Tschannen

General-Dufour-Strasse 28 2500 Biel T 032 327 29 29 biel@mobiliar.ch mobiliar.ch

die Mobiliar



Schlusshöck der Senioren-Riege vom 5. Juli 2017

Es ist eine Tradition der Senioren, sich zum Abschluss des Sommer-Turnprogramms im Waldhaus Studen zu einem Grillnachmittag zu treffen. Eingeladen sind auch Partnerinnen, und so versammelte sich an diesem Tag die Turnerfamilie mit rund 40 Teilnehmern. Fleisch/Wurst brachte jeder mit. Für alles andere wurde gesorgt. In diesem Jahr lief der Anlass aber nicht so ab wie in den letzten Jahren. Wissen die LeserInnen, dass es alanzvolle Zeiten am Jäissbera gab ? Studen kann wirklich stolz sein, dass auf seinem Gemeindegebiet gut sichtbare Spuren der Kelten und Römer anzutreffen sind. Die Bedeutung dieser Monumente kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass das «Neue Museum» Biel, zur Zeit und bis Ende Jahr eine empfehlenswerte Ausstellung mit dem Titel "Petinesca, was bedeutet das?" zeigt. Angespornt durch diese Ausstellung in Biel und dem Umstand, dass unser Picknickplatz beim Waldhaus unmittelbar neben dem einstigen Tempelbezirk liegt, war es angesagt, diesem einen Besuch abzustatten und viel Neues und Unbekanntes zu erfahren. Als Referent und Fachmann konnte dank Heinz, Ruedi Zwahlen gewonnen. werden. Ruedi arbeitete bis zu seiner kürzlich erfolgten Pensionierung beim archäologischen Dienst des Kantons Bern und kennt den Tempelbezirk und die damit verbundenen geschichtlichen Zusammenhänge «à fond». Seine Ausführungen vermochten uns zu fesseln.

Petinesca – keltisch/römischer Tempelbezirk auf Gumpboden.

In der Gemeinde Studen, am südöstlichen Ausläufer des Jäissbergs, finden sich zahlreiche, teils noch sichtbare Reste der einstigen Siedlung Petinesca. Der Name dieses Oppidums (befestigte Siedlung) bezieht sich vermutlich auf Petinus, dem Gründer der Siedlung. Zuerst als keltische Befestigung, danach als römisches Dorf, bildete Petinesca vom 2. Jahrhundert v. Chr. Bis zum 4. Jahrhundert n. Chr. das Zentrum der Region und zählte etwa 2000 Bewohner. Rund um den Jäissberg liegen zahlreiche erschlossene archäologische GeländeDenkmäler: Chnebelburg, Keltenwall, Tempelbezirk Gumpboden, Oberdorf, Unterdorf, Toranlage, das Gräberfeld am Keltenweg, Kirche Bürglen und Goldhubel.

Zu sagen ist auch, dass die erste Besiedlung durch die Kelten erfolgte. Diese wurden später abgelöst durch die Römer. In Studen und auch andern Gemeinden gibt es Strassen mit der Bezeichnung Keltenweg oder Keltenstrasse, welche auf diese Zeit Bezug nehmen.

Der Schwerpunkt unserer Besichtigung war der grosse Tempelbezirk auf dem Gumpboden. Er verdeutlichte die Wichtigkeit des religiösen Lebens und diente der ganzen Region als zeremonielles Zentrum. Nebst einer Vielzahl römischer Götter verehrte man auch keltische Gottheiten.

Die heutige Anlage: 2012 wurde der römische Tempelbezirk umfassend saniert. Die Anlage lag ursprünglich in einer Ummauerung mit drei Toren, von der ein Abschnitt der südöstlichen Mauer noch erhalten ist. **Der westliche Tempel ist in seinen Grundmauern sehr gut erhalten und wurde teilweise rekonstruiert.**

Siehe Photo. Von gewissen Gebäudeteilen einzelner Tempel konnten die Archäologen keine Spuren mehr finden. Die Steine wurden ab dem Mittelalter zur Gewinnung von Baumaterial ausgebeutet. Sichtbar sind rechteckige Terrainmarkierungen, welche die Umrisse der ursprünglichen Gebäude markieren. Ob hier einmal umfassende Ausgrabungsarbeiten gemacht werden ist eher unwahrscheinlich. Die Anlage präsentiert sich aber einwandfrei.

Noch etwas über die Tor-Anlage am Rebenweg - dies zur Abrundung der Berichterstattung - die wir aber nicht besuchten. Der römische Ort (Victus) Petinesca erlebte im 1. Jahrhundert nach Chr. einen Wachstumsschub. Er lag an der römischen Fernstraße, die von Augusta Raurica – Solodurum – Studon (Studen) – nach Aventicum führte. In Studen fand der Umlad von den Schiffen, die auf der Zihl verkehrten, auf die Fuhrwerke statt.

Nach diesem geschichtlichen Höhenflug ging es zurück zum Waldhaus. Hier hatte Hansjörg gute Arbeit geleistet. Die Glut lag bereit, um all die Fleischwaren zu grillieren. Getränke usw. hatten Hansjörg und Sämi wie immer bereitgestellt. Dank an alle, die sich zum guten Gelingen einsetzten. So klang der Nachmittag aus mit vielen Gesprächen und allmählich machten wir uns auf den Heimweg.

Urs Riklin









Bärlauchkäserei Seeland AG

Ueli & Ruth Stettler-König Dorfstrasse 67 • 3273 Kappelen Tel. 032 391 00 50 • Fax 032 391 00 51 info@baerlauchkaeserei.ch www.baerlauchkaeserei.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 6.30 –12.00 h / 14.30 – 19.00 h Sa 6.30 –17.00 h

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Zum 50.

Verardi Lina Geb. am 07.10.1967

Zum 70.

Huwiler Gerold Geb. am 25.11.1947

Zum 75.

Allemand Robert Geb. am 21.11.1942

Zum 80.

Tanner Fritz Geb. am 11.10.1937 Mathys Hansruedi Geb. am 31.10.1937



Witz: "Entscheidung"

20 Uhr: Ich krieg eine SMS von meiner Freundin: "Du musst dich entscheiden. Ich oder Fußball!" 23 Uhr: Ich schicke meiner Freundin eine SMS: "Du natürlich!"

Das Fachgeschäft das mich versteht.

Chien & Chat Studen

Sägeweg 2, Tel 032 373 60 60



Unsere Lokalitäten Biel und Lyss



SPÖRRI OPTIK

Nothilfe-Kurse / Verkehrskundekurse wöchentlich Roller- und Motorradkurse wöchentlich CZV oblig. Weiterbildung und Ausbildung



... die sympathische Fahrschule

VZB Hans Hugi-Str. 2502 Biel 032 322 21 21 http://www.vzb.ch / E-mail: info@vzb.ch

tecmo

präzis – sauber – preiswert Sonnen- und Insektenschutz von tecmo heinz spengler

· Beratung bei Ihnen zu Hause

Jetzt aktuell

- seit über 30 Jahren im Bereich Innendekoration tätig
- kompetente Beratung rund um Ihren Sonnenschutz
- Lamellen, Jalousien, Faltstores, Rollos, Flächenvorhänge
 Tch freue mich auf Thren Anruf:

heinz spengler, hauptstrasse 50g, 2557 studen mobile +41(0)796254780, tecmo@bluewin.ch, www.tecmo.ch

Lebensmittel, Geschenkartikel & Postagentur Verena Gnägi



Unsere Spezialitäten: Geschenkkörbe Käse-/Fleischplatten

Bielstrasse 10, 2558 Aegerten, Tel.: 032/3731109



Freiburgstr 34-032 323 73 33-Biel-Bienne

Für alle Ihre Reisen

Pour tous vos voyages

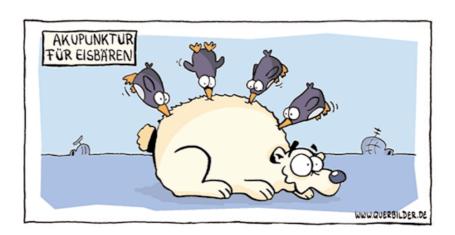
Seeländischer Jugendspieltag 2017 in Busswil

Die Mädchenriege Studen war mit sieben motivierten Mannschaften Ball-überdie-Schnur und einer Volleymannschaft in Busswil am Start. Von Klein bis Gross wurde um jeden Ball und jeden Punkt mit vollem Engagement, aber stets fair und mit viel Freude gekämpft! Mädchen - ihr habt das super gemacht.

Grosse Freude herrschte an der Rangverkündigung; Konnten doch das Volleyteam sowie zwei BüS-Mannschaften auf's Treppchen steigen. Herzliche Gratulation zu 1x Gold und 2x Silber!

Danke allen Betreuerinnen, Schiedsrichterinnen und den treuen Fans. Die Anlagen in Busswil waren einwandfrei und das Wetterglück trug das Seine zum Gelingen dieses sportlichen Tages bei! Nächstes Jahr findet der Seeländische Jugendspieltag in Studen statt. Wir freuen uns, diese grosse, junge und motivierte Turnerschaar bei hoffentlich ebenso tollen Bedingungen bei uns begrüssen zu dürfen.

Die Leiterinnen Anja, Carole, Denise und Tanja



Sommerausflug zur Métairie Chuffort der Seniorenriege vom 9. August 2017

Der Fonduplausch, der zum 17. Mal stattfand, ist wohl der attraktivste Anlass im Jahresprogramm der Seniorenriege. Die Teilnehmerzahl mit 39 Turnerfreunden unterstreicht diese Aussage. Aber auch unsere Riege spürt die demografische Entwicklung. Waren es doch früher um die 50 Kameraden, die teilnahmen. Besinnlichkeit löste auch die Mitteilung aus, dass uns in den 17 Jahren 23 Turnerkameraden verlassen haben.

Gestartet wurde der Ausflug beim Schulhaus Studen. Es war eine anspruchsvolle logistische Aufgabe, die 39 Mannen auf die Métairie zu bringen. Einmal mussten die Fahrer bekannt sein. Dann folgte die Verteilung der Passagiere auf die Fahrzeuge. Auch waren einige Kameraden zu Hause abzuholen und wie üblich gab es noch einige Sonderwünsche. Auch Erwin kam trotz seinem Organisationstalent hin und wieder ins Schwitzen. Aber es klappte einwandfrei. Leider war das Wetter nicht ganz optimal. So war der Apéro-Spaziergang relativ kurz und man hatte genügend Zeit bis zum Willkommens-Trunk, gesponsert von der Raiffeisenbank Seeland. Der Wein stammt übrigens von der Reha Klinik Bethesda in Tschugg, in deren Eigentum die Métairie steht, und die auch einen Weinbaubetrieb führt.

Ja, dann kam das Fondue, zubereitet vom Wirt Urs Müller. Ausgezeichnet und weitere positive Wortmeldungen hörte man von den diversen Tischen. Renate, die Wirtsfrau, war für den perfekten Service zuständig. Jeder Teilnehmer hatte natürlich sein persönliches Fondue-Rezept und gab dies zum Besten. So hörte man, dass sich neben Wein auch Prosecco und Bier zur Herstellung eignen. Neben Brot gab es auch Kartoffeln, eine bekannte und bewährte Kombination. Nach dem Kulinarischen fand der Berichtsschreiber es angebracht, noch einen geistigen Animationskurs durchzuführen. So wurden Quizfragen ausgerufen und die Antworten konnten mündlich gegeben werden. Preise gab es keine. Auch konnte weder der Rechtsweg beschritten werden noch war ein Schriftverkehr gestattet. Die Fragen bezogen sich auf die Métairie und deren Umgebung im weitesten Sinne, sowie alles was im Gesichtsfeld so rundherum wahrgenommen wird. Man kann sagen, dass die Beobachtungsgabe der Turner recht beachtlich ist, aber dennoch verbessert werden muss. Wir werden nächstes Jahr sehen, ob Fortschritte zu verzeichnen sind. Nachstehend einige Fragen mit Antworten.

Frage	Anwort	Bemerkung
Eiger, Mönch, Jungfrau Welcher ist der Höchste	die Jungfrau 4158 m	richtige Antwort, Bravo
Chasseral wie viel	1607	fast richtige Antwort, ei- nige m Differenz, aber ei- gentlich perfekt
Studen	437 m ü.M.	Bravo
Woher kommt der Name Chuffort	* Erklärung unten	Wissenstand enttäu- schend. Im Bericht vom 7.8.2013 in Vereinspost detailliert erklärt
Wie heisst das Widepaar	Urs und Renate Müller	grosse Stille. Mit Aus- nahme von Erwin, der mit den Leuten verhandelte
Irümmeli von Erwin, wann wurde es gebaut	1889	diese Info wurde schon mehrmals gegeben. Aber heute grosse Stille

^{*)}Die Bezeichnung Chuffort bezieht sich auf eine Anlage, wo man früher den kalkhaltigen Felsen erhitzte und daraus Kalk freisetzte. Kalk heisst auf Französisch Chaux, Ofen heisst Four. Früher hiess der Ort Métairie de Chauxfour, der dann offenbar später in Chuffort mutierte. Im Jura waren diese Öfen verbreitet.

Dann gab uns Erwin "freien Ausgang". Einige klopften einen Jass, die andern begaben sich in die nahe gelegene Métairie d'Aarberg oder gar in die entferntere Métairie d'Isle, probierten dort die Desserts und es wurde auch der Damassine gekostet.

Ja dieses Jassen. Der Berichtschreiber war dabei. Er hatte katastrophale Karten über die ganze Zeit. Sein Partner wurde anfänglich nervös, dann entnervt und musste ersetzt werden. Ja es war der Frust komplett. Aber dieser hellte sich bald auf. Es gab ein Kaffi gesponsert von der Riegen-Kasse. Vielen Dank. Anschliessend versammelten wir uns zu einem Gruppenfoto und Erwin gab einmal mehr seine Trommelkunst zum Besten. Dann sangen wir aus voller Brust "Äs Buure Büöbli mani nit...." und "I bi ä Ämmitaler...."

Damit endete dieser schöne, unterhaltsame Tag und alle hoffen, auch nächstes Jahr wieder dabei sein zu können. Herzlichen Dank, besonders an Erwin, der für die perfekte Organisation des Anlasses zeichnete. Damit war aber nicht Schluss. Eine stattliche Anzahl Kameraden liess den Tag noch mit einem Trunk im Restaurant Petinesca ausklingen.

Urs Riklin

PS: Zwei Fotos von diesem gelungenen Anlass werden in der 4. Ausgabe erscheinen.

Witz: "Zwillinge"

Seid Ihr beiden Zwillinge.

Nein, warum fragen Sie?

Weil euch eure Mami genau gleich angezogen hat.

Das reicht, Ihren Führerschein und

Fahrzeugpapiere bitte!

lyssbachdruck ag

Wenn's ums Drucken geht!

3250 Lyss Zeughausstrasse 3a Telefon 032 384 36 33 www.lyssbachdruck.ch



Stettler AG Biel Studen Bauunternehmung

Wir bauen Qualität

- Umbau
- Hochbau
- Tief- und Strassenbau
- Sanierungen
- Gleisarbeiten

info@stettlerag.ch www.stettlerag.ch T 032 344 60 44

Hirsbrunner

Gartenunterhalt

Umänderungen

032 373 22 50 2558 ACGCRTCN 079 222 70 57

hirsbrunner.garten@bluewin.ch

Beginn: 16. Oktober 2017



"beweg di mit Musig"

TURNENİFÜR ALLEIM STUDEN

(48. Saison)

jeden Montag um 20.15 Uhr Turnhalle Längacker CHF 4.- pro Abend (ohne Vereinsverpflichtung)

Herzlich Willkommen s'Leiterteam

(Reist Edith, Pürro Kerstin, Angele Rolf, Barmettler Mike, Botteron Beat, Brunner Daniel, Merino Arseli, Pfander Res, Roth Bastian)

> weitere Infos unter www.tvstuden.ch

"mít Fröid mach mít, das haltet fit"

Luginbühl's

event & catering

Sie geniessen das Fest wir organisieren den Rest...

Stilvoll, stilecht und ganz persönlich schaffen wir den kulinarischen Rahmen für Ihre Feier.

Luginbühl's Event & Catering GmbH Tel. 032 373 18 01 www.luginbuehls.com welcome@luginbuehls.com

Luginbühl's für jeden Tag - www.menuservice.ch



Jugendspieltage Busswil - Jugi

Bei Nebel ging es mit den Velos am Morgen früh Richtung Busswil. Kurz nach unserer Ankunft zeigte sich auch schon die Sonne und der Tag konnte mit 5 Ball-über-die-Schnur Mannschaften und einer Korbball Mannschaft U14 gestartet werden. Es wurde gespielt, gekämpft, gewonnen, verloren, gelacht, gegessen (bei manchen war das Rucksäckli schon um 9.00 Uhr leer) und vieles mehr. Drei Mannschaften konnten sich in den Gruppenspielen durchsetzen und qualifizierten sich für die Finalspiele. Studen 4 setzte sich gar bis ganz nach oben zum Final durch, verlor diesen aber in einem spannenden Spiel und erreichte den zweiten Schlussrang.

Die Korbball Mannschaft spielte souverän und erreichte den ersten Platz. Das Leiterteam dankt allen Betreuern und Schiedsrichtern, die für die Jugi Studen im Einsatz waren.

Christian Reber





Weil Sie mit einem Augenzwinkern nicht bezahlen können.

Sichern Sie sich jetzt das umfassende Bonviva Banking Paket und profitieren Sie von vielen attraktiven Vorteilen. credit-suisse.com/bonviva

*Ausgenommen Fremdspesen.



www.derjeansladen.ch Dammweg 6 2557 Studen

Arseli Merino & Söhne

MALEREI / GIPSEREI FASSADENRENOVATIONEN ISOLATIONEN TROCKENBAU



Lassen Sie sich unverbindlich beraten. Gerne unterbreiten wir Ihnen einen individuellen Lösungsvorschlag.

2557 Studen / 032 372 76 11 / info@losmerinos.ch



Trainingslager der Mädchenriege / 09.06. – 11.06 2017

Im Juni gingen wir für 2 Tage nach Prêles ins Trainingslager. Am Freitagabend fuhren wir alle zusammen schon voll in Partystimmung los. Dort angekommen, haben wir gegessen, uns eingenistet und nach dem Essen sind wir alle zusammen raus auf den Sportplatz gegangen und haben Federball oder Pingpong gespielt. Nach einem leckeren Dessert sind wir alle gemütlich schlafen gegangen.

Am Samstagmorgen mussten wir früh aus den Federn. Nach dem Frühstück machten wir den Vita Parcours zum Aufwärmen. Danach sind wir in die Turnhalle gegangen und haben den restlichen Vormittag Gymnastik geübt. Am Mittag sind wir alle zurück in die Hütte und Willi hat sehr gut für uns gekocht. Nach der Mittagspause gingen wir zurück in die Turnhalle und haben fleissig weiter geübt. Um 16:00 haben wir ein "z'Vieri" gegessen. Nach dem Nachtessen konnten wir noch auf den Sportplatz oder in die Turnhalle gehen. Wir spielten am Abend noch ein paar Spiele und gingen dann schlafen.

Am Sonntag haben wir noch einige Spiele gespielt und für das Turnfest geübt. Die Gymnastik haben wir dann noch draussen geübt. Am Samstag und am Sonntag haben wir noch Spiele für unsere Olympiade gespielt und zum Schluss noch die Sieger verkündet. Wir haben dann noch geduscht und so ging ein sportlich spannendes Wochenende vorbei.

Es hat uns sehr gut gefallen und wir hoffen, dass wir auch nächstes Jahr wieder ein Trainingslager durchführen werden. Merci Tanja, Denise, Carole und Kerstin

für das tolle Wochenende.

Celia, Ella & Aina



Cremiges Kürbis-Kokos-Curry

Zutaten (4 Personen)

- 1 Butternutkürbis
- 4 Esslöffel Öl
- 1 rote Zwiebel
- 2 Knoblauchzehen
- 1 Teelöffel Ingwer
- 1 rote Chilischote
- 1 Teelöffel Garam Masala (indisches Gewürz)
- 1 Teelöffel Kurkuma
- 1/2 Teelöffel Kreuzkümmel
- 1/4 Teelöffel Cayenne
- 1/4 Teelöffel Zimt
- 1/4 Teelöffel gemahlener Korinader
- 1 Teelöffel Agavendicksaft

Salz, Pfeffer

- 1 Dose aeschälte Tomaten
- 1 Dose Kokosmilch
- 1 Handvoll Cashewkerne
- 1/2 Bund Koriander
- 1 Tasse(n) Reis
- 2 Tasse(n) Wasser

Backofen auf 200 Grad vorheizen. Backblech mit Backpapier auslegen. Kürbis halbieren, schälen, entkernen und in ca. 2 cm große Würfel schneiden. Mit 2 EL Öl vermengen und mit Salz und Pfeffer würzen. Auf dem Backblech verteilen und im heißen Ofen ca. 30 Minuten backen.

Bon Appétit!

2 Tassen Wasser aufkochen, Reis dazugeben und Hitze reduzieren. Bei geringer Temperatur ca. 15 Minuten ziehen lassen, bis der Reis gar ist und die gesamte Flüssigkeit aufgenommen hat.

Zwiebel würfeln, Knoblauch fein hacken, Ingwer reiben und Chili in dünne Ringe schneiden. Zwiebelwürfel in restlichem Öl mit Garam Masala, Kurkuma, Kreuzkümmel, Cayenne, Zimt und gemahlenem Koriander 2 Minuten anrösten. Knoblauch, Ingwer, Chili und Agavendicksaft zugeben. Mit Kokosmilch ablöschen. Tomaten dazugeben und mit Salz und Pfeffer würzen, ca. 10 Minuten köcheln lassen.

Cashewkerne anrösten und Koriander hacken. Kürbis mit Koriander in das Curry geben. Mit Cashewkernen und Reis servieren.

E GUETE!!

Samstag und Sonntag durchgehend warme Küche von 11.30 - 22.00 Uhr



Unsere Öffnungszeiten: 7 Tage

Montag - Mittwoch 09.00 - 23.30 Uhr

Donnerstag - Samstag 09.00 - 24.00 Uhr

> Sonntag 09.00 - 23.00 Uhr

Bielstrasse 28 3250 Lyss Tel. 032 384 38 88 Fax 032 384 33 03 info@semispatz.ch www.semispatz.ch



Kohlermarine GmbH - Schwalbenweg 3 - CH- 3292 Busswil - +41 79 251 25 80 - info@kohlermarine.ch











Mühlheim & Diener AG

Garage & Carrosserie Reparatur aller Marken

Telefon 032 373 16 42 Telefax 032 373 19 58 Worbenstrasse 18 2557 Studen

LIER DOS

One Mann Band

Das Einmannorchester mit dem vielseitigem Repertoire von

Hits – Evergreens – Schlager – und Oberkrainer Tel G. 032 373 16 42 Für jeden Anlass daenu.mikados@blue

Daniel Mühlheim Amselweg 1 2557 Studen Tel P. 079 402 71 34 r Tel G. 032 373 16 42 daenu.mikados@bluewin.ch



Maibummel Seniorinnen, Montag 22. Mai 2017

Wie man das Ziel, das Restaurant "Bären" in Jens, erreichen wollte, war individuell auswählbar: mit Auto, Velo oder zu Fuss. So war es recht schwierig für die leitende Anita, die Übersicht zu bewahren. Es fehlte einfach noch eine Maibummlerin. Problem gelöst und wir zogen los bei besten Bedingungen wie blauer Himmel und ganz angenehme Temperaturen. Doch schon bald war uns der Schatten vom "Jäisbärg" willkommen. Bereits beim ersten Bänkli gab es eine Pause. Apéro? Weit gefehlt: Anita testete uns mit verschiedenen Aufgaben. So wurden wir auch noch geistig gefördert und gefordert!

Fröhlich und hungrig sassen wir 28 Seniorinnen schliesslich zusammen unter den Kastanienbäumen auf der Terrasse vor dem "Bären".

Die Verpflegung war unkompliziert und gut, das Geplauder sehr angeregt. Wir konnten uns so richtig wohl fühlen bis man uns - je später die Stunde, je tiefer die Temperatur, dazu ein frischer Wind - zur Heimkehr mahnte. Alle Autoplätze wurden besetzt, die Pedalenden bestiegen ihre Fahrräder und ein kleiner Rest machte sich zu Fuss auf den Heimweg.

Wir waren nicht allein unterwegs. Eine Hasenfamilie liess sich von uns nicht stören. Die Grillen zirpten, das Sagibächlein rauschte....an Romantik fehlte es nicht! Zum Teil etwas ausser Atem erreichten auch wir unsere Heimstätten.

Ganz herzlichen Dank, Anita, für den schönen Abend!

Maria Kunz





Schönstes Tropenpflanzen Restaurant der Schweiz

Hotel *Seminar *Fitness *Sauna *Minigolf *Kinderspielplatz Flamingo*Pizzeria*300 Personen Saal*200 gratis Parkplätze

The best Fondue Chinoise in town







Taxi*Uschi*

Beetschen Ursula

Aareweg 15 2557 Studen

Mobile: 079 914 44 33





Dorfplatz Apotheke

Dorfplatz Apotheke AG Wydenpark 1a 2557 Studen Telefon 032 373 30 31 Telefax 032 373 52 57 E-Mail info@gzstuden.ch

apotheke-studen.ch



Reist Schaumstoffe GmbH

Spärsstrasse 4b / 2562 Port / Tel. 032 331 62 64 / Fax. 032 331 86 55

www.reist-schaumstoffe.ch / info@reist-schaumstofffe.ch





Postfach 110 2557 Studen
Telefon 032 373 13 23 • Fax 032 373 62 18
www.petinesca.ch • info@petinesca.ch

VIEL SPASS BEIM AUSMALEN



Käthis Beizli

Jeden 1. Freitag im Monat ein spezielles Menü.

Ab 4 Personen auf Voranmeldung jeden Tag offen.

Unser Tisch bietet Platz für 12 Pesonen. Die Köchin mit ihrem Team freuen sich auf ihren Anruf.

Käthi und Konrad Beutler

Rebenweg 22 2557 Studen

Tel: 032 373 14 02







Herren und Damensalon

Kerstin und Fritz Schlup

Bahnhofstrasse 31, 2540 Grenchen 032 652 95 65

> aegerten@pfisterelektrik.ch www.pfisterelektrik.ch

Wydenplatz, 2557 Studen 032 373 21 36



34

Kantonale Korbballmeisterschaft U14

Auch dieses Jahr konnte sich die U14 Knaben-Mannschaft für die kantonale Korbballmeisterschaft qualifizieren. Diese wurde an zwei Spieltagen in zwei Runden durchgeführt.

1. Runde in Pieterlen

Bei besten Wetterverhältnissen startete die Korbballmeisterschaft. Obwohl das Team mit nur 6 Jungs anreisen konnte und deshalb keine Auswechselspieler hatte, hat es sämtliche Spiele für sich entschieden. Dies stimmte alle natürlich sehr positiv für die zweite Runde.

2. Runde in Müntschemier

Auch in Müntschemier konnte bei besten Verhältnissen Korbball gespielt werden. Diesmal trat Studen mit einer noch motivierteren Mannschaft von 8 Jungs an und wiederum konnte sie alle Spiele gewinnen.

Da die U14 Knaben-Mannschaft vom TV Studen kein Spiel verloren hat und somit während 19 Spielen ungeschlagen blieb, konnten die Jungs sich als kantonaler Korbballmeister U14 für die Schweizermeisterschaft U14 qualifizieren. Diese wird am 3. September 2017 in Roggwil TG ausgetragen.

Wir vom Leiterteam sind sehr stolz auf euch und gratulieren zu diesem Erfolg! Bei dieser Gelegenheit danken wir auch den Eltern, welche unsere Mannschaft jeweils als Fahrer wie auch als Fans unterstützen.

Schweizermeisterschaft wir kommen!

Davide Moretti



AUFLÖSUNG JUGENDSEITEN

10	0	A	A I	1/		D	_	1	_	Г	D 2		
K	K	A	N	K		K	E		r	E	N		
		U							L				
R		T					В	R	-	E	F		
S	T	0	R	C	Н				E				
C					A				G	A	В	E	L
H	1	M	В	E	E	R	E		E		Α		
E					U		U				L		
					S		L				K		
S	T	E	1	N	E		E				E		
					R		N	0	T	E	N		

Buchstabensalat

T A Q O L M N A M R L Q E R E E D E W I B Y Y I E Q L U R M B S I O S H W V Y M T A H U M W T V C O L I A E C Y I A I E L S L A M N K H R H E B M W N L I Z T C E Z F Y Z O M E A F D E A N E O A L Q W G H Q V L J L E E K N E G E R F Z T B M E W G R D R G T O Z L I P Q K U F D T Y U P S I A

Ausflug der Seniorenturner mit Partnerinnen

Am Mittwoch den 10. Mai 2017 war Abfahrt um 7:45 bei der Raiffeisenbank in Studen. Unser Reiseziel war Die "Eglise Notre Dame" in Ronchamp (Frankreich). Der Car, von Biel herkommend, hatte schon etliche Mitreisende unterweas zusteigen lassen. Pünktlich um 7:45 startete unsere Reise mit 46 Teilnehmenden bei schönstem Wetter und einer fröhlichen Stimmung. Im Bözingen Moos ging es via Autobahn Richtuna Sonceboz - Moutier - Délemont nach Porrentruv ins Restaurant "Le Cockpit" in Bressaucourt. Dort wurde uns ein guter Kaffee mit Gipfeli von freundlichem Servicepersonal serviert. Nach etwa einer Stunde ging es weiter nach Delle, dort Grenzübertritt Bellfort und auf verschlungenem Weg Richtung Ronchamp. Durch die französischen Dörfer hat es noch viele Stromund Telefonleitungen, die aussahen wie Wäscheleinen. Auf der Fahrt informierte uns Urs Riklin kompetent über die Entstehungsgeschichte der "Eglise Notre Dame". Dass die erste Kirche aus Holz abgebrannt sei, die zweite im letzten Weltkrieg vom Artilleriebeschuss zerstört wurde. Die jetzige dritte Kirche wurde vom Schweizer Corbusier aus La Chaux de Fonds widerwillig geplant und gebaut. Er hatte keine Erfahrung mit sakralen Bauten. Doch dieser Bau, gebaut 1953 - 1955, mit eigenartiger Form und Bauweise, gab ihm einen Bekanntheitsschub.

Etwa um 12:00 meldete sich bei etlichen der Magen, und wir bestiegen wieder den Car, der uns nach Villersexel ins Restaurant "Le Relais des Moines" brachte. Dort wurden wir sehr freundlich empfangen und das Apéro wurde serviert, gefolgt vom Salat, dem Menü und Dessert mit Kaffee. Um 15:30 wurden wir gebeten, wieder in den Car einzusteigen, um die Heimreise anzutreten. Ich möchte dem Chauffeur vom Carunternehmen Dysli Reisen Bern, im Auftrag von Funi Car Biel gefahren, für die wunderbare Fahrt herzlich danken! Auch danken möchte ich Hansjörg Brügger und Anton Hofmann für die hervorragend organisierte Reise, und Urs für seine tollen Informationen über die Kirche. Mit was Hansjörg und Anton den Petrus bestochen haben für das tolle Wetter, wissen nur sie. Auf Wunsch von Hansjörg wird ein Nachfolger für die Organisation der nächsten Reisen gesucht!





Erwin Bleuer AG Carrosserie und Spritzwerk Hauptstrasse 69 CH - 2557 Studen

Tel. +41 32 373 11 33 Mobile +41 79 607 11 33 Fax +41 32 373 40 70

> info@bleuerag.ch www.bleuerag.ch

VSCI Carrosserie ////

Obstverkauf ab Hof



Äpfel und Birnen aus regionaler Produktion

Montag - Freitag 9.30 - 11.30 h

16.00 - 18.30 h

Samstag 9.00 - 12.00 h

www.winkelmannobst.ch Hauptstrasse 60 2557 Studen 032/373 12 70

«Körper, Geist und Seele.»

daniela gunziger

Daniela Gunziger

Hauptstrasse 50c 2557 Studen BE Tel. 079 375 20 55

info@danielagunziger.ch www.danielagunziger.ch

Willy Moser, Mitglied der Geschäftsleitung Thomo Böden AG Schaftenholzweg 26 2557 Studen

Telefon 032 351 22 11, Fax 032 351 48 18 info@thomoboeden.ch





DTV Brätlet vom 5.Juli 2017

Was für ein herrlicher, warmer Sommerabend, genau richtig für die aufgestellten Turnerinnen der Aktiv-, der Aktiv 35+, der Frauen- und Seniorinnenriege, am traditionellen Brätlet teilzunehmen. Wie immer in Jens, wo ein paar Turnerinnen der Aktiv 35 + Riege bereits alles vorbereitet hatten. Zuerst haben wir das Apéro genossen .Ja, da wussten alle viel zu erzählen: von Turnfesten, Wanderungen und kommenden Sommerferien. Der Grill wurde rege benutzt und dabei gute Ratschläge verteilt, ob das Fleisch schon zäh oder die Wurst zu schwarz war.

Bei anschliessendem Spiel und Spass, welches super vorbereitet war, kamen wir fast ins Schwitzen. Das Gekreische aber war nicht vom Tellertragen oder den Geschicklichkeitsspielen...nein, viele Junikäfer freuten sich an uns Turnerinnen (oder umgekehrt).

Das anschliessende Dessertbuffet war eine Wucht. Sensationell! Am liebsten hätte man von all den feinen Sachen probiert.

Ein schöner Abend ging langsam zu Ende. Allen Turnerinnen der Aktiv 35+ Riege, die zum guten Gelingen, dem mega Dessertbuffet, den Spielen und den vielen schönen Föteli beigetragen haben, ein grosses Dankeschön!

Rosmarie

Witz: "Kreditkarte"

Die Polizei fragt einen Mann: Warum haben Sie Ihre

Kreditkarte nicht gemeldet, als sie Ihnen gestohlen wurde?

Der Mann antwortet: Der Dieb hat weniger ausgegeben als meine Frau.

Daraufhin die Polizei: Und warum melden Sie es jetzt?

Der Mann: Ich glaube die Frau des Diebes hat angefangen,

die Karte zu benutzen!

						1		
2	1					3		9
					4		6	
			8					6
		5			3	8		
	3	4					9	2
	2	6		3				8
	9			7	1			

€ 1 N F A C H

S C H ₩ € R

				5			
8	3				2	4	
	7	6			1		
		8		1	7	5	
3		7			6	8	
6		5					
2			8		တ	6	
		4	2				



Spenglerei Paul Frei AG

Wydengasse 4 **2557 Studen**Tel. 079 415 78 47 Fax 032 341 93 30

Spenglerei - Blitzschutzanlagen - Kaminsanierungen - Sanitärreparaturen - Boilerentkalkung



Abteilung Fugen: 032 341 76 34

Fugenabdichtungen Bandabdichtungssysteme Brandabschottungen Abteilung Flachdach: 032 342 22 70

Flachbedachungen Injektionen Flüssigfolien

Isotech Biel-Seeland AG, Wydengasse 4, 2557 Studen www.isotech.ch

Zürcher Kantonalturnfest vom 25./26. Juni 2017 in Rikon

Die Geschichte ist kurz erzählt.

Am Samstag 25.06.17 fuhren zahlreiche Turner der Männer 1 mit einigen Turnern der Aktiven nach Rikon ins Zürcher Oberland. Unser neuer Leiter Arseli hatte uns gut trainiert, sodass alle voller Enthusiasmus auf die kommenden Wettkämpfe und das Fest warteten. Mit Bewunderung schritten wir durch das schöne Festgelände und mussten zugeben, nicht nur wir konnten Feste ausrichten, auch die Zürcher.



Dann begannen die Wettkämpfe. Nach kurzem Einturnen erfolgte der 3-teilige Vereinswettkampf der Männer. Hopp hopp hopp tönte es aus zahlreichen Mündern, doch die Studener patzten, verschenkten Punkte durch viele Fehler und ich denke Arseli fragte sich: schlafen die ein?? Selbst unsere Paradedisziplinen gerieten nicht nach Wunsch. Nun denn, mit einer mittelmässigen Bilanz erreichten wir in der 4 Stärkeklasse mit 27.48 Pkt. den 5. Rang von 33 Vereinen. Also gar nicht einmal so schlecht. Nachdem wir uns selbst an der Nase nehmen mussten, die Köpfe hängen liessen und missmutig die Zeit verstreichen liessen, marschierten wir endlich zu den Aktiven um diese anzufeuern.

Die Aktiven baten eine gute Leistung. Wurden sie doch im 1-teiligen Vereinswettkampf ebenfalls 5. von 16 mit der Gesamtnote von 8.38 Pkt. Erstmals dabei war auch ein Jungturner Namens Luis Merino, der nun versucht, in die Fussstapfen seines Vaters Oli zu treten.



Nach den turnerischen Leistungen begann das Fest. Zuerst beim Bierzelt, dann im Festzelt und später im Almhüttli. Da lag der Krux. Immer dem Leiter nach war die allgemeine Devise, und unser Arseli voran. Querfeldein, schliesslich sind wir genug gelaufen heute. Über den Zaun, «hoppla wo ist er hin unser Arseli??» herrje es war kein Zaun nur ein Pfosten und dahinter ein Bach. Ich dachte; Sesam öffne Dich und er war verschwunden, logo denn er lag ja im Bach! Durchnässt kam er wieder zum Vorschein und wir stiegen den Hang empor zur Alphütte, welche eigens für das Fest aufgebaut worden war. Nach einem feinen Nachtmahl (es war ja schon 23.30 Uhr) zog es uns erneut Richtung Bar und Festzelt.



Die Nacht verbrachten wir nicht in der vorgesehenen Unterkunft - da viel zu weit weg - sondern im Freien. Es gab eine kurze und durch verschiedene Ursachen gestörte Nacht. Einige wurden von der Polizei verjagt, da sie sich bei einem im Bau befindlichen Haus niederliessen. Andere wurden durch den plötzlich auftretenden Regen geweckt. Umzug ins Gerätezelt, in dem wir um 06.00 Uhr von Roman Schürch, 1. Weckkorporal

oder so ähnlich, geweckt wurden. Wieso um diese Zeit weiss heute noch keiner. Aber dafür wissen wir, dass wir Männer 1 wohl doch langsam zu alt werden für solche Sachen. Viele schliefen am nächsten Tag fast stehend, lach. Nach einem traurigen Start in den verregneten Morgen verlief der Tag ruhig und ohne grosse Ereignisse.

Zurück in Studen ging es noch an den Empfang der Jodler, welche vom Eidgenössischen Jodlerfest zurückkamen.

Uns Turnern bleibt zu sagen: Danke Arnold für Deinen Kampfrichtereinsatz

Danke Arseli, es war ein super Fest.

Thomas Hofmann alias «Höfi»



Garage am Wydenplatz GmbH Büetigenstrasse 3 2557 Studen

Telefon: 032/3731777 Fax: 032/3731750

Internet: www.garage-studen.ch Email: info@garage-studen.ch







LIPOGEN

Hausbesuche & Abholservice Bin auch abends für Sie da!

MONTAG OFFEN

10% Rabatt für Lehrlinge, Studenten und AHV-Bezüger



CARTEC Carrosserie-Technik AG Sägeweg 12 Postfach CH-2557 Studen Telefon 032 374 72 74 Telefax 032 374 72 75 Natel 079 632 13 37 h.aeschbacher@cartec.ch



Die CARTEC bietet Carrosserie-Technologie zur zentralen Fahrzeugaufbereitung und zur Instandstellung von kleinen und grossen Unfallschäden – mit kürzesten Durchlaufzeiten.

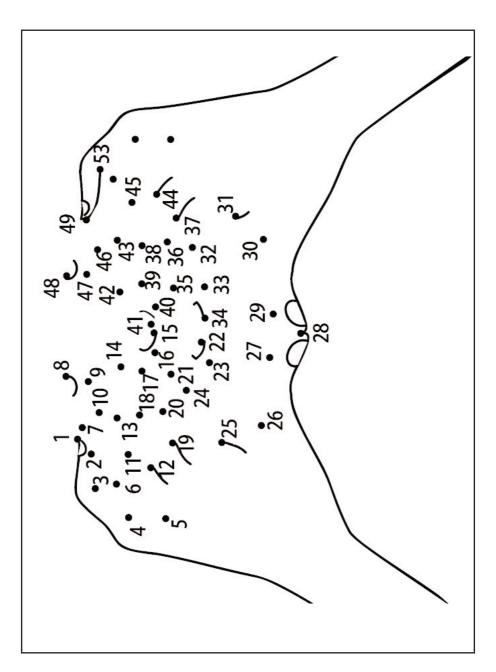
Die CARTEC bietet ein in seiner Professionalität und Kapazität für die Schweiz einziges Dienstleistungssystem. Modernste Ausrüstung, eine optimierte Ablauforganisation und geschultes Personal erlauben ein qualitativ einwandfreies Ergebnis auf hochstehendem Niveau – effizient und kompetent.

Die CARTEC erfüllt Kundenbedürfnisse wunschgemäss und garantiert schnellstmöglichen und dabei kostengünstigen Durchlauf – von der Vorbereitung bis zum Finish.

Damit Ihre Fahrzeuge auch in der Bilanz einen glänzenden Eindruck hinterlassen.



VERBINDE DIE PUNKTE



Beach Boccia Grümpu Worben 18.bis 20. August 2017

3 Mannschaften der FR Studen haben sich spontan zu diesem Anlass angemeldet

Sandflöhe



Die Gruppenphase war Freitag und Samstag mit je 3 Spielen. Wir warfen die Kugeln alle so gut, dass wir uns für das Finale am Sonntag qualifizierten. Nach 2 Spielen schieden wir leider alle aus. Total starteten 96 Mannschaften und wir waren am Schluss unter den besten 60. Den «Plausch» hatten wir auf jeden Fall, es war ein tolles Wochenende und wir freuen uns schon auf 2018.



Zürcher Kantonalturnfest 2017 in Rikon, Bericht Aktive

Zusammen mit der Männerriege 1 startete eine Gruppe von 6 Aktivturnern beim Zürcher Kantonalturnfest in Rikon. Teilgenommen wurde in der einteiligen Kategorie mit dem Fachtest Korbball.

Am Samstag, 24. Juni, um 16:40 Uhr begannen wir unseren Fachtest. Bei besten Wetterbedingungen und warmen Temperaturen absolvierten wir die zwei Wettkampfteile. Von Beginn an funktionierte alles wunderbar und wir kamen in einen Lauf. Bis zum Schluss konnten wir das Tempo hochhalten und auch die Präzision im Abschluss gelang immer besser.

Mit 8.38 Punkten klassierten wir uns auf dem sehr guten 5. Rang, dies bei 18 teilnehmenden Turnvereinen. Das Resultat hat für alle gepasst und wir sind sehr zufrieden.

Nach dem Wettkampf folgte der gemütliche Teil. Beim Nachtessen und Beisammensein haben wir den Abend genossen und viele coole Geschichten zusammen erlebt.

Besten Dank an Arsi Merino für die super Organisation! Die Aktiven freuen sich bereits jetzt auf das nächste Turnfest.



Turnvereine Studen

Redaktionsmitglieder		Ausgo	Ausgabe 3/2017			
Redaktion und Berichte DTV Aktive+: bianca.fredy@me.com	Burckhardt Bianca	Gassackerweg 20 2557 Studen	032 372 10 73			
Reinschrift nicole.quattropani@blue	Quattropani Nicole win.ch	Stockweg 13 2557 Studen	032 373 11 10			
Präsidentin DTV: krebs@evard.ch	Krebs Anita	Schürlistrasse 19 2563 Ipsach	032 331 13 75			
Präsident TV: didi.sturm@besonet.ch	Sturm Dietmar	Neufeldweg 3 3252 Worben	032 384 18 14			
Berichte DTV Seniorinnen rf.burri@gmail.com	: Burri Rosmarie	Worbenstrasse 26 2557 Studen	032 373 72 31			
Berichte DTV Frauen: barbara.schafroth@evar	Schafroth Barbara d.ch	Zihlweg 55 2557 Studen	032 372 19 30			
Berichte DTV Aktive: lajob16@gmail.com	Jobin Lara	Längackerweg 24A 2557 Studen	078 919 18 25			
Berichte TV Senioren: robertekunz@bluewin.ch	Kunz Robert	Burgerweg 2 2557 Studen	079 464 75 55			
Berichte TV Aktive und Kassier: dgsteiger@gmail.com	Gsteiger Daniel	Hauptstrasse 58 2560 Nidau	078 657 34 81			
Berichte TV Männer: Stefan.truffer@bluewin.cl	Truffer Stefan n	Hauptstrasse 50a 2557 Studen	079 651 61 74			
Adressen DTV / TV: schaerer.marl@bluewin.c	Schärer Beat ch	Jurastrasse 7 2558 Aegerten	032 373 49 16			
Inserate: b.moning@evard.ch	Moning Bernhard	Hauptstrasse 30 2557 Studen	078 657 26 95			
Druck:	Lysshach Druck AC 76	uahausstrassa 3a 3250 l	1/66			

Druck: Lyssbach Druck AG, Zeughausstrasse 3a, 3250 Lyss

Tel. 032 384 36 33 www.lyssbachdruck.ch

Redaktionsschluss 17.10.2017